

[43374] Soeben erschienen:

Deutsche Kunst und Deutsche Literatur

um die Wende des 15. Jahrhunderts
von

Dr. Theodor Hampe.

60 δ ord.; à cond. mit 25% Rabatt,
bar mit 40% Rabatt.10 Exemplare mit
50% Rabatt.Nürnberg. S. Soldan'sche Hofbuchh.
(A. Zensch).

[40235]

Verlag von Gebrüder Schott in Brüssel.

Absatzfähige Weihnachtskompositionen.

Streabbog, L., Op. 119. Der Weihnachtsbaum. Leichter Walzer f. Pfte. 75 δ .
— do. 4hdg. 1 \mathcal{M} .

— Petit bal costumé. No 1. Valse.

No. 2. Polka. No. 3. Polka-Mazurka.

No. 4. Schottisch. No. 5. Marche.

No. 6. Galopp. à 80 δ .

Prachtvoll ausgestattet!

Wilson, G., Op. 46. Weihnachtsglocken (le
jour de fête). Salonstück f. Pfte. 1 \mathcal{M} 25 δ .— Op. 81. Weihnachten (Noël). Salonstück
f. Pfte. 1 \mathcal{M} 25 δ .

1 Exemplar sämtlicher Kompositionen

9 \mathcal{M} 5 δ ord., für nur 2 \mathcal{M} bar.Einzelne Exemplare mit 60%, 7/6 mit
66 $\frac{2}{3}$ % (auch gemischt).

[43018] An eine beschränkte Anzahl Handlungen wurde unverlangt versandt:

Graf Leo Tolstoi, Krieg und Frieden.

Wohlfeile Ausgabe,
circa 40 Bogen, Ausstattung der
Collection Otto Janke.

Holzfreies Papier.

Preis 5 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} 50 δ no., 3 \mathcal{M} bar.

Einer besonderen Empfehlung dieses berühmtesten aller Tolstoischen Werke bedarf es wohl nicht!

Herr F. Volckmar in Leipzig liefert gebundene Exemplare.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, im Oktober 1893.

Otto Janke.

Sechzigster Jahrgang.

[42888] Soeben ist erschienen und wurde versandt:

Pharmaceutischer Kalender 1894.

Herausgegeben von

Dr. H. Böttger und Dr. B. Fischer.

Dreißundzwanzigster Jahrgang.

In zwei Theilen.

I. Theil gebunden in Leinwand — II. Theil
geheftet. Preis zusammen 3 \mathcal{M} .I. Theil gebunden in Leder — II. Theil
geheftet. Preis zusammen 3 \mathcal{M} 50 δ .

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Oktober 1893.

Julius Springer.

Die Augen von ganz Europa sind
auf Marokko gerichtet!

[43540]

Sehr zeitgemäss und interessant ist daher das Buch:

Tanger in Marokko und Gibraltar.

Reiseskizzen

von Paul Lietzow.

114 Seiten, mit 1 kolor. Ansicht von
Tanger und einer orig. Abbildung „Ein
Wüstenritt“.Preis 1 \mathcal{M} 50 δ ord., bar 40% u. 7/6.

Wegen der schönen Ausstattung sehr leicht von Bahnhofsbuchhandlungen zu verkaufen.

Das Echo sagt darüber: „Anmutig geschriebene Skizzen. Der Verfasser besitzt eine gute Beobachtungsgabe und versteht es, mit klarem Blick die Hauptsachen zu erkennen und herauszugreifen. Das Werk wirkt daher nie ermüdend; es ist überall lesenswert und interessant. Im Anhang werden die ungeheuerlichen Zustände des spanischen Post- und Eisenbahnwesens geschildert.“

Nur direkt zu beziehen von

Paul Lietzow in Berlin N. 4.

Verlag von August Hirschwald
in Berlin.

[43383]

Soeben erschien:

Diagnostik der Harnkrankheiten.

Vorlesungen zur Einführung in die
Pathologie der Harnwege

von Privatdocent Dr. C. Posner.

1894. 8°. Mit 42 Abbildungen und
einem symptomatologischen Anhang.4 \mathcal{M} .

Berlin, im Oktober 1893.

Verlag von
Gebrüder Senf in Leipzig.

[43359]


Schaubeks Briefmarken-Album
ist das von allen Sammlern bevorzugte Album

[43392] Die Verfügung des Kultusminist. betr. die „öffentlichen Schulprüfungen“ wird die allgemeine Aufmerksamkeit lenken auf die bei mir erschienene Broschüre:

Wider die öffentlichen Schulprüfungen.

Ich offeriere à cond. à 40 δ ord.

Bielefeld. A. Helmich's Verlag.

Künftig erscheinende Bücher

J. P. Bachem
Verlagsbuchhandlung
in Köln a. Rh.

[43524]

Binnen kurzem erscheint:

Als unse Lotterbobe = Jahre.

Erzählungen

in kölnischer Mundart

von

Dr. Wilh. Claus.

I. Band:

Der Seilspanner. Ein ähnl. Verjälche us löstige Zigge.

Unse Student. Et Engt dum Seeb.

Etwa 208 Seiten 16°.

In hübschem Halbleinenband 1 \mathcal{M} 50 δ ord.,
1 \mathcal{M} netto. Freixemplare 13/12.

Gleich den „Kölische Scheldereie“ von f. Wilh. Koch wird das vorliegende Buch allen Rheinländern und Verehrern rheinischen Lebens und Treibens hohen Genuß bereiten. Ich bitte das Buch in solchen Kreisen zu versenden. Insbesondere die Zeit vom 1. Januar bis nach Karneval dürfte für eine kräftige Verwendung sehr geeignet sein und bitte ich, sich diese Gelegenheit nicht entgehen zu lassen. Ich liefere ausreichend à cond.

Köln, 25. Oktober 1893.

J. P. Bachem.

866